16.7.2023 - sueddeutsche.de

Viele Menschen finden die Kirchensteuer nicht mehr zeitgemäß

München (dpa) - Rund drei Viertel der Menschen in Deutschland finden die Kirchensteuer nicht mehr zeitgemäß. Das geht aus einer repräsentativen Umfrage des Meinungsforschungsinstituts YouGov im Auftrag der Deutschen Presse-Agentur hervor. 74 Prozent der Befragten gaben demnach an, dass sie das Einziehen der Kirchensteuer nicht mehr für zeitgemäß halten. Nur 13 Prozent hielten es für zeitgemäß. Weitere 13 Prozent machten keine Angaben oder hatten keine Meinung dazu.

...

Der Sprecher der katholischen Reformbewegung "Wir sind Kirche", Christian Weisner, nennt das "höchst alarmierend". "Die Selbstverständlichkeit, einer der beiden großen Kirchen anzugehören, ist schon lange vorbei. Warum soll ich, so fragen sich viele, ein Leben lang für eine Institution zahlen, wenn ich deren Leistungen und Einrichtungen ohnehin nicht in Anspruch nehme, höchstens noch kirchlich beerdigt werden möchte?"

...

In Italien sei es üblich, viel mehr für Finanzmittel zu werben, sagte Weisner von "Wir sind Kirche": "Wenn die Kirchen auch in Zukunft noch Gelder für die Finanzierung ihrer vielfältigen und anerkennenswerten Aufgaben erhalten wollen, müssen sie alle Finanzquellen transparent offen legen, echte Mitbestimmung ermöglichen und sehr viel mehr dafür werben."

...

https://www.sueddeutsche.de/politik/kirche-viele-menschen-finden-die-kirchensteuer-nicht-mehr-zeitgemaess-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-230716-99-418189

Zuletzt geändert am 16.07.2023